

Würzburg, 5. September 2025

## **Zwischen Tabu und Teilhabe: Leben mit einer chronischen oder psychischen Erkrankung**

Anders als körperliche Behinderungen sind psychische Erkrankungen oft unsichtbar – und dennoch mit erheblichen Einschränkungen verbunden. Sind Denken, Fühlen oder Handeln einer Person beeinträchtigt, fehlt häufig die Belastbarkeit im Alltag. Betroffene erleben Überforderung am Arbeitsplatz oder empfinden den Kontakt mit anderen Menschen als Last.

Erschwerend kommt hinzu: Seelische Erkrankungen und Behinderungen sind in unserer Gesellschaft bis heute ein Tabuthema. Wenn es um Teilhabe, Inklusion und Barrierefreiheit geht, werden Menschen mit chronischen Erkrankungen oder psychischen Behinderungen nach wie vor oft unzureichend berücksichtigt.

Das Büro für Chancengleichheit am Landratsamt Würzburg möchte dieses Thema bewusst in die Öffentlichkeit rücken, Vorurteile abbauen und informieren. Gemeinsam mit den Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung des Landkreises und seiner Städte und Gemeinden lädt es daher alle Interessierten zu einem Informations- und Diskussionsabend ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 9. Oktober 2025, von 17 bis 19 Uhr im Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, Haus II, Sitzungssaal II statt.

### **Kostenloser Infoabend mit Betroffenen und Vertreterinnen von Beratungsstellen**

Referentinnen der Psychosozialen Beratungsstelle des Gesundheitsamts für Stadt und Landkreis Würzburg berichten aus ihrer beruflichen Praxis. Dabei stellen sie Unterstützungsmöglichkeiten, Ansprechstellen und Strukturen im Landkreis Würzburg vor. Zudem berichtet eine Betroffene und Vertreterin der Selbsthilfegruppe ME/CFS Würzburg über chronische Erkrankungen. ME/CFS steht für Myalgische Enzephalomyelitis/Chronisches Fatigue-Syndrom – eine schwere chronische Erkrankung, die mit ausgeprägter Erschöpfung und zahlreichen weiteren Symptomen einhergeht und nach Viruserkrankungen wie COVID-19 auftreten kann. Im anschließenden Austausch sollen Anliegen aus den Landkreisgemeinden sowie mögliche Themen für künftige Treffen besprochen werden.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.